

Es war von Beginn an ein sehr zerfahrenes Spiel, welches durch viele Fehlpässe und individuelle Fehler auf beiden Seiten geprägt wurde. Die ersten 10 Minuten gehörten der JFG, die in diesem Zeitraum dem gegnerischen Sechzehner des öfteren näher kam, jedoch durch Hans-Georg Ferstl nur zu einem eher harmlosen Abschluss kam. In der Folge konnten die Gastgeber das Ruder etwas rumreißen und auf dem schlecht bespielbaren Rasen einige gute Chancen kreieren, welche jedoch von JFG-Schlussmann Stefan Schmidbauer, der einmal mehr einen sicheren Eindruck machte, entschärft werden konnten.

Es dauerte etwa bis zur 40. Minute als die A2 wieder einmal vor dem gegnerischen Tor auftauchte, diesmal jedoch mit Erfolg. Nach feiner Vorarbeit von Daniel Schmid stand Thomas Würdinger Goldrichtig und musste den Ball nur noch über die Linie drücken. Mit dem Stand von 1:0 ging es anschließend in die Halbzeitpause, in der sich die JFG fest vornahm in der 2. Halbzeit deutlich engagierter zu agieren, doch dies wollte nicht klappen. Das Gegurke aus der 1. Hälfte fand auch im 2. Durchgang seine Fortsetzung, und so dauerte es nicht lange und die Prüfeningler fanden durch einen fahrlässigen Fehler vom unsicher auftretenden Tobias Kraus zurück ins Spiel. Anschließend legte die JFG jetzt eine hochkarätige Chance nach der anderen nach. Vor allem Patrick Huber kam vermehrt zu einigen Hochkarättern. Belohnt wurde der Einsatz jedoch erst in der Schlussminute, als Hans-Georg Ferstl einen Pass von Thomas Würdinger gekonnt aus 16 Metern flach ins kurze Eck schob.

Unter dem Strich standen also 3 Punkte zu Buche, die angesichts der spielerischen Leistung eher glücklich zustande kamen.